

Weihnachtsgeschenk-Sachen

Dies ist Grand Island's bestvorbereiteter Weihnachtsladen.

Noch nie haben wir solche Vorbereitungen getroffen für Weihnachten wie in diesem Jahr; nie wurden die Märkte so eifrig nach neuen Sachen für das Christfest abgesehen. Unsere Einkäufe waren von solch' großem Maßstabe daß die Preise niedrig wurden, und sind wir deshalb im Stande Euch an den Waaren Geld zu sparen. Einkaufende werden hier nicht nur die größte Quantität, die besten Auswahlen, sondern auch außergewöhnliche Werthe finden, die nirgend anderswo zu haben sind.

Quilts, Decken und Bettüberzüge

Dies sind Dinge die den Haushälterinnen immer willkommen sind. Praktische, und sehr schöne Geschenke, wenn die richtigen gewählt werden. Unsere enorme Lager von feinem Bettzeug bietet die beste Auswahl, und werdet Ihr nirgends solche Werthe finden wie hier.

Feine Baumwolldecken — 35c 65c, 75c 85c, 98c, \$1.15, 1.35, 1.75, 2.50 \$3.

Bettüberzüge — 98c, \$1.50, 1.75, 2.00, 2.50, 2.75, 3.50, 4.00, 4.25, \$5.00

Feine Wolldecken — \$3.85, \$5.00, \$6.00, \$7.00, \$7.50.

Hübsche Steppdecken — 75c, \$1.00, \$1.35, \$1.75, \$2.00, \$2.50, \$3.00, \$3.50, \$4.50.

Kleiderstoffe sind vorzügliche Geschenke

Beste Qualität Textile in schöner Farben-Auswahl. Dies ist eine vortreffliche Gelegenheit, etwas zu kaufen das wirklich nett ist.

Ganz wollenes Zeppelin, 45 Zoll breit, in Braun, Grün, Grau, Weinrot, und Blau. \$1.25 Werthe, die Yard 75c

Crepe de Chine, 21 Zoll breit, in Lavender, lila, creme, roth, blau und schwarz. Spezialpreis, die Yard 60c

Schwarzer Taffeta, halbbreit, glänzender Werth. \$1.25 Qualität, jezt pro Yard 95c

Bearskin, Curacul und Kingtail Zeug, 52 Zoll breit, werth bis zu \$3.50 die Yard \$1.50

Spielsachen und Puppen und Spiele im Wenge

Scheint als ob der Weihnachtsmann seinen Packen hierherbrachte und ließ — so viele Sachen sind hier, und alle so neu und hübsch. Da sind Züge, Lokomotiven, Automobile, Postkartenbilder - Maschinen, magische Laternen, Dynamos, wollige Thiere, Anathbüchsen, Luftbüchsen, Gummi- und Celluloid-Bälle, Mäthen - Sets, Defen, Hörner, Trompeten, Trommeln, Pianos, Musikboxen, Wandtafeln, Säbel, Spardbüchsen, Fischgeschirr, Puppen, Schubkarren, Go-carts, Puppenwagen, Puppenkleider jeder Art; die hübschesten Puppen die Ihr jemals gesehen habt.

Postkarten-Albuns

Albums für 200 Postkarten, 7x11 und 9x11 Zoll, das Stück . . . 15c
Prächtiges Album, 200 Karten haltend, 9x12 Zoll, jedes . . . 25c
Andere Albums, 35c, 50c, 75c, \$1.00, 1.50, 1.75 und 2.00.

Neue Bilder, Auswahl für 10 Cents

Neue Auswahl von Bildern mit Passe-Partout Rahmen, Größe 5x7. Bilder in Farben von berühmten Künstlern wie Christm, Fisher und Gaffa way.
Andere vortreffliche Werthe in kleinen eingerahmten Bildern 15c bis 25c.

Dies ist ein großer Weihnachts-Taschentuch-Laden

Große Vorbereitung wurden in dieser Abtheilung gemacht für den Weihnachtshandel. Das Resultat war — eine enorme Auswahl von Taschentüchern — eine der besten Geschenk-Arten. Die Auswahl ist jezt am besten. Jedes neue Muster ist hier vertreten. Es herrscht große Nachfrage für die zierlichen handgestickten Muster — „Einedige Effekte“ und die hübsche schmale armenische Spitzenränder.

Zu 5c, 10c, 15c, 18c, 20c. In jedem dieser Preise hat man eine fast endlose Auswahl, und die Preiswerthe sind in manchen Fällen wirklich phänomenal.

Taschentücher mit Schweizer-Stickerei

Die zarten Stoffe und hübschen Muster dieser Taschentücher haben die Herzen Aller, die sie sahen, gewonnen. Zu je 10c bis 50c
Zu 25c das Stück. Die 25c Auswahl hat sich bereits beliebt gezeigt bei den Feiertagskunden. Alle diese Taschentücher sind reinen — die einfachen, „hemstiched“, „french barred“, und gestickten.

Taschentücher 75 Cents das Stück

Handgestickte „Irish linen“ Taschentücher in hübschen Dessins, im zartesten Material. Eine Auslage die in der Stadt nicht ihresgleichen hat.



Lokales.

Die schönsten Porzellanwaaren bei

Streut Ache auf Eure eisigen Seitenwege!

Dr. D. A. Bierregg, Zahnarzt, im Hedde Gebäude.

Dr. Kern, im Independent Gebäude; beide Telephone, No. 19.

Der beste „Tom-and-Jerry“ in der Stadt, jeden Samstag in der Wirthschaft von Christ Rommefeldt.

Candy 10, 12 1/2 u. 15c das Pfund; Nüsse, jein gemischt (ohne Peanuts) 15c, bei Höfer.

Für Cement, Bricks und Bauholz geht zur Chicago Lumber Co. Kostenaufschläge gratis.

Manche unter unseren ältesten Leuten können sich nicht erinnern daß es hier jemals so andauernd kaltes Wetter gab in dieser Jahreszeit.

Dr. J. E. Higgins, Spezialist für Auge, Ohr, Nase und Hals. Brillen angepasst. Im Dolan Gebäude.

Am Mittwoch begann der Winter dem Kalender nach da es der Tag der Sonnenwende war. Für uns hat jedoch der Winter schon vor sechs Wochen angefangen.

Keinen Num für Festtagspünche, sowie alle anderen Vikore erhält man am besten bei Christ Rommefeldt. Sprecht bei uns vor. Ihr findet hier stets aufmerksame Bedienung.

1,000 verschiedene Musterstücke in Porzellan, von einem Reisenden gekauft, und zum Einkaufspreis verkauft, um für Weihnachtsfesten Platz zu machen, bei Höfer.

Georg Dhr und Frau von Calhoun, Neb., die sich auf ihrer Hochzeitsreise befinden, weilten mehrere Tage zu Besuch hier bei Chas. Hofmann und Frau.

Gest zum Hauptquartier der Deutschen, der schönen Wirthschaft von J. J. Klinge, wo man die zuvorkommendste Bedienung findet, unwo die ausgesuchtesten Getränke und die feinsten Cigarren stets vorrätig sind. 214 W. 3te Straße.

Luftbüchsen und Rifles bei Sehnke & Co.

Fritz Niefeldt ist von Oklahoma, wo er noch ein Stück Land kaufte, zurückgekehrt.

Ihr könnt über eins zuverlässlich sein: Ihr erhaltet 16 Unzen zum Pfund bei Campbell's.

Frl. Wand Dextler reiste gestern nach St. Joseph, um Weihnachten bei ihrer Schwester zu verbringen.

Das vorzügliche Storz Bier beim Fass oder Kiste, für Familiengebrauch, bei H. A. Sievers.

Die größte Auswahl von neuen schönen Hängelampen und Stehlampen bei Höfer, im Bee Dive.

Niels Staal, der nach Oklahoma gezogen war, wird nächstens hierher zurückkommen, und gedenkt hier zu bleiben.

Die Doktoren Vaker und Gahringer, Office 111 1/2 Ost dritte Str. im Lehnshaus-Gebäude. Beide Telephone in Office und Wohnungen.

Frau Rosa Brown, eine Soldatentochter, starb am Samstag im hiesigen Soldatenheim, im Alter von 88 Jahren.

Ernst Meyer, der die Marine-Akademie in Annapolis besuchte und die besten Fortschritte in seinen Studien machte, mußte den Kursus aufgeben weil ihn Augenschwäche befiel und kehrte Montag hierher zurück. Er ist in das Juwelergeschäft seines Vaters eingetreten.

Der gemütlichste Platz in der Stadt ist die gute deutsche Wirthschaft von J. J. Klinge, 214 W. 3te Str. wo das vorzügliche Dick Bros. Bier kredenz wird. Sprecht beim „Boe“ vor wenn Ihr in der Stadt seid; da findet Ihr stets angenehme Unterhaltung.

Ehe Ihr Eure Weihnachts-Einkäufe macht, besichtigt Euch zuerst unser großes Lager von Pianos, und macht eine Auswahl darunter. Es wird das beste Weihnachts-Geschenk für die Kinder sein, das Ihr anschaffen könnt. Wir verkaufen jedes Piano zu bedeutend herabgesetzten Preisen von jezt bis Weihnachten. Becker's Musikladen.

Gute Getränke und Cigarren sowie stets coulante Bedienung bei Theo. Schaumann.

Dr. W. B. Hoge, deutsche Arzt. Ueber Luder & Farnsworth, Zimmer 1. u. 2. Phones 95 u. 18.

Die besten Gemürze u. s. w. für Weihnachtsgebäude bei Campbell's.

Frische Frucht, alle Sorten Nüsse und Candy findet ihr im Laden der Louis Beit Grocery Co.

Dr. S. S. Bod, der Vater von Rudolph und Alvinus Bod hier, ist aus Washington hierhergezogen und gedenkt jezt hier zu bleiben.

Moderne Möbel bilden eine stete Freude der Hausfrau. Die hübschesten Möbelstücke findet man stets bei Sondermann & Co.

Eine wunderschöne Auswahl von importirten Hängelampen, die sich sehr für Geschenkzwecke eignen, findet Ihr bei Campbell's.

Sprecht vor im „Omni“, der gemütlichen deutschen Wirthschaft von Christ Rommefeldt. Das beste Bier sowie einheimische und importirte Weine und Vikore stets an Hand.

Gestorben: Frau Elizabeth Heimbürger von 1103 West Dritter Straße, nach fast 25-jähriger Krankheit an Lähmung. Ihr Tod war Erleichterung für sie, da sie fast hilflos war. Sie war 55 Jahre alt, und hinterläßt außer sonstigen Verwandten vier Geschwister. Ihre sterblichen Ueberreste wurden zwecks Beerdigung nach der früheren Heimath in Osten gesandt.

Am Samstag explodirte der Küchenherd im Hause von Rev. D. V. Sarber an W. 10ter Straße, und wurde ganz in Stücke gerissen. Glücklicherweise war gerade Niemand in dem Zimmer als es passierte. Rev. Sarber war eben mit seiner Familie von einer Reise zurückgekehrt. Er hatte vor seiner Abreise das Wasser aus der „Waterfront“ gelassen. Am Samstag wurde wieder Feuer in dem Herd angemacht und da sich noch etwas Wasser in dem Röhrensystem über dem Feuer befand, entstand Dampf, der die Explosion verursachte. Waren die Röhren voll Wasser gewesen, dann hätte das nicht vorkommen können. Das durch die umhergeschleuderten glühenden Kohlen verursachte Feuer wurde leicht gelöscht.

Zeh Campbell für reines Candy zu Weihnachten.

Maschinenöl, Lein- und Terpentinöl bei Wartenbach's. (Sm7)

Der Stout Fall kostete dem County \$1,863. Das kommt davon daß der Prozej so in die Länge gezogen wurde. Abgekürzte Gerichtsverfahren gehören leider überhaupt zu den Seltenheiten.

Die 12-jährige Alice McClellan, eine Tochter von W. McClellan westlich von hier, starb am Freitag Nachmittag infolge eines Geschwürs in der Luftröhre. Das Leiden hatte seinen Anfang im inneren Gehörgange gehabt. Der frühe Tod des Mädchens wird betrauert vom Vater und mehreren Geschwistern. Ihre Mutter starb schon vor mehreren Jahren. Das Begräbniß fand am Montag Nachmittag statt.

Jacob Sinf, ein Farmer bei Schelton, wurde verurtheilt, Fr. Anna Sinf, einer benachbarten Farmerstochter, \$2,000 Schadenersatz auszuzahlen. In einem Streit über Vieh prägelte Sinf das Mädchen, und verlagte sie ihn später wegen Verletzungen die sie erhalten hatte um \$5,000. Der Fall wurde letzte Woche in Kearney entschieden.

William Shoemaker, der Sohn des Farmers J. F. Shoemaker der früher westlich von hier wohnte, kam am Samstag Abend in einer Eisenbahnkollision bei Seneca auf schreckliche Weise um's Leben. Der junge Mann, der Bremser war, befand sich vorn auf seinem Zuge, als derselbe auf eine offene Weiche lief und mit einer Lokomotive zusammenstieß. Er gerieth unter die Lokomotive und wurde gründlich zerstückelt und verbrüht. Mehrere andere Leute des Zugpersonals wurden verletzt. Die Leiche des getödteten jungen Shoemaker wurde am Montag hierher in Sondermann's Morgue gebracht, wo sie der Coroner in Augenschein nahm. Eigentlich hätte in Seneca ein Coroner's Inquest stattfinden sollen, da der Hall County Coroner ja nicht dazu befugt war; festsamerweise geschah es nicht. Shoemaker's Vater, der in Deonto wohnt, und zwei Brüder, George und Samuel von hier, geleiteten die Leiche nach Deonto zur Beerdigung. Der Verstorbene war erst 20 Jahre alt. Später wird berichtet daß J. F. Stevens, der Heizer auf der Rangierlokomotive war, die getroffen wurde, im Hospital seinen Verletzungen erlegen ist. Die anderen Verletzten werden mit dem Leben davonkommen, wie man glaubt.

Grand Island in früheren Tagen.

(Alten Jahrgängen des „Anzeiger“ entnommen.)

Vor zwanzig Jahren.

Die Arbeiten an der Zudertabrik gehen rasch von statten.

Bei Chas. Wöhl kehrte der Kapperstorck ein und hinterließ einen gesunden Jungen.

Vor fünfzehn Jahren.

Am Freitag kehrten Albert Höfer und Frau von ihrer Reise nach Saginaw, Mich., zurück. Sie besuchten dort Frn. Höfer's Vater.

Vorgestern starb Rosa, das vier Monate alte Töchterchen von Henry Eberhardt und Frau.

Vor zehn Jahren.

Am Samstag gab es bei J. Kabe auf der Nordseite eine Doppelhochzeit. Die Brautpaare waren Julius Groch von Chapman mit Fr. Lena Kabe, und Chas. Paumeister mit Fr. Annie Groch.

Wm. Gätzow wurde von seiner Frau mit einem gesunden Jungen beschenkt.

Fröhliche Weihnachten für Alle!

Nächsten Samstag ist der Tag von allen Tagen, wo die Sorgen vergessen sind und die Freude waltet. Wir können nicht in jedes Heim gehen und Euch zu den Feiertagen Glück wünschen, also bemühen wir diese Gelegenheit, Euch

sehr fröhliche Weihnachten zu wünschen.

Sam Hexter, der Ein-Preis Kleiderhändler.